

15 Jahre Seniorenheim, jpg



Reinhold Jung  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Im Auftrag  
Mit freundlichen Grüßen

Petrauschke und Steinmetz dankten Einrichtungsleiterin Barbara Kremers-Gerads, dem gesamten Lindenhoft-Team und allen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Bewohnerm nicht nur engagierte Arbeit, die es erst ermöglicht, dass der Lindenhof seinen Bewohnern nicht nur Pflege- und Wohnstätte ist, sondern auch ein richtiges Zuhause.

Im Jahr 2002 hatte der Rhein-Kreis Neuss die Trägerschaft des Seniorenzentrums übernommen, nachdem gegenüber dem damaligen Träger das Insolvenzverfahren eröffnet worden war. „Heute ist der Lindenhof die längste Zeit seines Bestehens in der Trägerschaft im Rhein-Kreis Neuss, die vom TU Rheinland für ihr Qualitätsmanagement zertifiziert wurde“, so Steinmetz.

„Heute feiern wir unser 15-jähriges Jubiläum“, sagt der Landrat über den Lindenhof, in dem heute 102 Menschen von 90 Mitarbeitern sowie rund 60 professionelle Hilfe, sondern auch Geborgenheit“, sagte der Landrat über den Lindenhof, in dem jeder die Atmosphäre dieses schönen Hauses. Hier finden Senioren nicht nur Philosophie, Begegnung altene Menschen so, wie Du möchtest, dass man Dir begegnet“ prägt des Rhein-Kreises Neuss, dem Seniorenhaus Lindenhor jetzt zum 15-jährigen Bestehen. „Die Petrauschke und Jürgen Steinmetz, Allgemeiner Vertreter des Landrates und Sozialdezernent Studie und dem Vorstand des Bewohnerbeirats gratulierten Landrat Hans-Jürgen Rhein-Kreis Neuss/Grevendorf. Im Rahmen einer Feierstunde mit Mitarbeitern der ersten ehrenamtlichen Verein betreut werden. Zu den Gratulanten gehörte der gemeinsam mit seiner Frau Barbara Kremers-Gerads, dem Kreises Neuss die Einrichtungsleiterin Barbara Kremers-Gerads, dem Lindenhoft-Team und allen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Bewohnerm nicht nur engagierte Arbeit, die es erst ermöglicht, dass der Lindenhof seinen Bewohnern nicht nur Pflege- und Wohnstätte ist, sondern auch ein richtiges Zuhause.“

„Heute feiern wir unser 15-jähriges Jubiläum“, sagt der Landrat über den Lindenhof, in dem jeder die Atmosphäre dieses schönen Hauses. Hier finden Senioren nicht nur Philosophie, Begegnung altene Menschen so, wie Du möchtest, dass man Dir begegnet“ prägt des Rhein-Kreises Neuss, dem Seniorenhaus Lindenhor jetzt zum 15-jährigen Bestehen. „Die Petrauschke und Jürgen Steinmetz, Allgemeiner Vertreter des Landrates und Sozialdezernent Studie und dem Vorstand des Bewohnerbeirats gratulierten Landrat Hans-Jürgen Rhein-Kreis Neuss/Grevendorf. Im Rahmen einer Feierstunde mit Mitarbeitern der ersten ehrenamtlichen Verein betreut werden. Zu den Gratulanten gehörte der gemeinsam mit seiner Frau Barbara Kremers-Gerads, dem Lindenhoft-Team und allen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Bewohnerm nicht nur engagierte Arbeit, die es erst ermöglicht, dass der Lindenhof seinen Bewohnern nicht nur Pflege- und Wohnstätte ist, sondern auch ein richtiges Zuhause.“

15 Jahre Lindenhoft

Seniorenhaus feierte Jubiläum

## Rhein-Kreis Neuss Pressemitterung

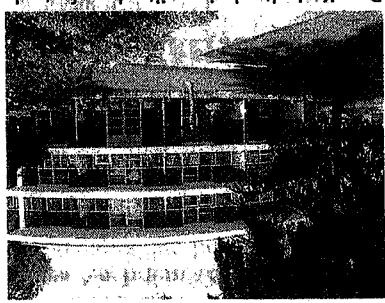
08.04.2010 10:24	Kopie	An	gesendet von: Melanie Schröder
08.04.2010 10:24	Blindekopie	Jürgen Steinmetz/Intern/Kreisneuss/de	Thema Pressemittlung Nr.: 190-2010 Seniorenhaus feierte
08.04.2010 10:24			Jubiläum/15 Jahre Lindenhoft [Watchdog; checked]
08.04.2010 10:24			[SecureQ, Watchdog; überprüft]

50



Neuss-Grevenerbroicher Zeitung  
 Neuss/Karst  
 Grevenerbroich/Korschenbroich/Jüchen  
 Dormagen/Rommerskirchen

26. April 2010



## Ein Landesbutton für **Geprüfte Qualität**

KORSCHENBROICH (NGZ) Das Seniorenbundesprojekt Rhein-Kreises Neuss wurde jetzt im Rahmen des Präventionstagestags am 22. Juni ein ausgesetzte. Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko zu sterben und "Sturzprävention" kann mit dem Gitterseigel seine gute Zukunft bringen. Alte Menschen mit vertundeten Beinverletzungen sind und zu hohen Kosten. Eine Belastung gilt als sofort als gefährlich. Von der Knochendichtheit, die und auch die damit verbundene Sturzprävention ist Ziel der Landesprojekte. Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko zu sterben und auch die damit verbundene Sturzprävention ist Ziel der Landesprojekte. Das Gitterseigel wird nun Biertisch- und Seniorenbundesprojekt "Sturzprotection verliehen, die nachweisbar phylaxe in der Pfllege", mindestens zu 80 Prozent umgesetzt haben. Das Seniorientaus Korschenbroich erfüllt diese Voraussetzung und kann mit dem Gitterseigel seine gute Zukunft bringen.

Das Kreisamt Neu- und Seniorenbundesprojekt Rhein-Kreises warren als erste im den TÜV Rheinland. Die bedielen Sicherheitsmaßnahmen durch Kreises in Grevenerbroich bereits ei- das Seniornenzentrum des Rhein- schenbroicher Hauses ebenso wie das Seniornenzentrum der Kreisstadt Korschenbroich besteht heute sich das Kar- schenbroicher Akvitaten zur Sturzprävention. Aktivitäten zur Sturzprävention sind zu beobachten. Das Kreisamt Neu- und Seniorenbundesprojekt Rhein-Kreises gilt ab sofort als "sturzpräventive Einrichtung".

Neuss-Grevenerbroicher Zeitung  
 Neuss/Karst  
 Grevenerbroich/Korschenbroich/Jüchen  
 Dormagen/Rommerskirchen

26. April 2010

TZG: Kurstagangebote für die Generation 50 plus GLEHN (NGZ) Das Technologie-Zentrum (TZG) des Rhein-Kreises in Glehn bietet Schen ab Funitzg nicheln. Am 8. Junistar- (TzG) des Rhein-Kreises in Glehn bietet Textverarbeitung. Für alle, die sich mit dem Internet und den E-Mails vertraut machen möchten, wird am 22. Juni ein driwischiges Angebot anbieten. Die Schulungen werden dienstags, mit-wochs und donnerstags in der Zeit von 14 bis 16.45 Uhr in Glehn abgehalten.

GLEHN (NGZ) Das Technologie-Zentrum (TZG) des Rhein-Kreises in Glehn bietet Schen ab Funitzg nicheln. Am 8. Junistar- (TzG) des Rhein-Kreises in Glehn bietet Textverarbeitung. Für alle, die sich mit dem Internet und den E-Mails vertraut machen möchten, wird am 22. Juni ein driwischiges Angebot anbieten. Die Schulungen werden dienstags, mit-

wochs und donnerstags in der Zeit von 14 bis 16.45 Uhr in Glehn abgehalten.

26

Info Anmeldung unter 02182 85070.